

Praktikumstermin: 07.02. – 25.02.2028

- Das Praktikum ist eine Unterrichtsveranstaltung im Rahmen des PoWi-Unterrichts und wird von den jeweiligen FachkollegInnen betreut. Die Vorbereitung erfolgt zumeist fächerübergreifend (z.B. in Kooperation mit dem Fach Deutsch), schwerpunktmäßig ist jedoch das Thema „Berufs- und Arbeitswelt“ im Rahmenplan des Fachs Politik und Wirtschaft verwurzelt.
- Das bevorstehende Praktikum ist ein **Betriebspraktikum**, bei dem Erfahrungen mit der Arbeitswelt und der Organisationsstruktur von Unternehmen im Vordergrund stehen, was insbesondere bei der Auswahl des Praktikumsplatzes zu beachten ist. Kindergärten, Kindertagesstätten sowie Schulen sind in diesem Zusammenhang keine idealen Institutionen.
- Zur Erkundung und Evaluation potentieller „Traumberufe“ dient das Berufspraktikum in der Jahrgangsstufe 12 (Q2).
- Die tägliche Arbeitszeit beträgt in der Regel 6 Stunden bzw. 30 Stunden wöchentlich. Auf alternative betriebsinterne Regelungen hat die Schule keinen/kaum Einfluss!
- Fahrtkosten werden nach den gleichen Kriterien wie im normalen Schulalltag erstattet. Entsprechende Formulare sind im Sekretariat erhältlich.
- Versicherungsschutz wird für Schäden gewährt, die nicht willentlich verursacht wurden, und für eigene Weg- und Arbeitsunfälle. Im Falle einer nicht-vorsätzlichen Sachbeschädigung erfolgt zunächst die Abfrage einer Schadensübernahme durch eine Familienhaftpflichtversicherung.
- Bei Erkrankung eines Schülers/einer Schülerin während der Praktikumszeit sind unbedingt das entsprechende Unternehmen und der Praktikumsbetreuerin/dem Praktikumsbetreuer zu informieren (z.B. über schul.cloud).
- Die SchülerInnen werden während des Praktikums einmal (bei Bedarf auch zweimal) von ihrem PoWi-Lehrer/ihrer PoWi-Lehrerin am Arbeitsplatz besucht. Die Terminabsprache erfolgt dabei individuell.
- Es findet zusätzlich ein Treffen aller Praktikanten zu einem Zwischengespräch mit der jeweiligen PoWi-Lehrkraft in der Schule statt. Die SchülerInnen begeben sich im Anschluss wieder an ihre Arbeitsplätze. Der anvisierte Termin wird im Vorfeld des

Praktikums bekanntgegeben. Die Betriebe finden einen Hinweis auf diesen Termin auf den Praktikumsunterlagen der Schule.

- Bei eventuellen größeren Problemen kann natürlich auch eine Kontaktaufnahme mit dem Betreuer/der Betreuerin über Telefon oder E-Mail erfolgen.
- Im Anschluss an das Praktikum erfolgt eine Reflexion und kritische Auseinandersetzung mit den während des Praktikums gemachten Erfahrungen. Die genaue Umsetzung wird von der PoWi-Lehrkraft im Vorfeld des Praktikums im Unterricht näher erläutert.
- Jede Schülerin/jeder Schüler muss bis Dezember 2026 einen Praktikumsplatz nachweisen können. Eine entsprechende Bescheinigung wird dem Praktikumsbetreuer vorgelegt. Formulare stellt die Schule bereit, betriebseigene Bestätigungen sind allerdings gängig. Das Schreiben muss – neben der Praktikumsplatzbestätigung – Adresse, Telefonnummer und Ansprechpartner des Unternehmens beinhalten.
- Sollten einzelne SchülerInnen trotz intensiver Suche keinen Praktikumsplatz finden, setzen sich diese frühzeitig mit der verantwortlichen Lehrkraft in Verbindung. Obwohl der Schule kein Kontingent an Plätzen zur Verfügung steht, wird sich sicherlich mit einer entsprechenden Unterstützung und Beratung eine Lösung finden lassen.
- Um die Betreuung während des Betriebspraktikums sicherstellen zu können, ist es erforderlich, dass der Praktikumsplatz in der Stadt oder im Landkreis Kassel liegt. Abweichungen hiervon müssen mit der betreuenden Lehrkraft abgesprochen und sachlich begründet werden.

Für weitere Fragen stehen die jeweiligen PoWi-LehrerInnen sowie Ingo Schlemm als Koordinator für Praktika und Berufsorientierung (i.schlemm@asskassel.de) gerne zur Verfügung.